

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 7. Oktober 2024



Mittels Einschubplakette wurde der bestehende Holzkirchner Radlring in die neue Radeschilderung in Holzkirchen integriert.

Foto: Standortförderung Holzkirchen

Tourismus: Freizeit & Erholung

Neues Radnetz in Holzkirchen: Mehr Sicherheit und Übersicht durch verbesserte Beschilderung

- Neue Routen und Ziele im Holzkirchner Radnetz integriert
- Bessere Sichtbarkeit der Radbeschilderung durch neue Wegweiser

Gemeinsam mit der Regionalentwicklung Oberland (REO) hat der Markt Holzkirchen das Radwegenetz in und um Holzkirchen umfassend neu beschildert, um den Radverkehr sicherer und komfortabler zu gestalten. Außerdem wurde der bereits bestehende Holzkirchner Radlring integriert.

Mit dem Ziel, bestehende Wege besser auszuschildern, neue Routen in die Beschilderung zu integrieren und den Radverkehr von stark befahrenen Straßen auf ruhigere Nebenstrecken zu lenken, wurde in Holzkirchen das Radwegenetz überarbeitet. Die Regionalentwicklung Oberland (REO) hat mit dem Mobilitätsmanagement des Markts Holzkirchen, vertreten durch Tim Coldewey, die Planung und Umsetzung des Projekts der Überarbeitung des Holzkirchner Radnetzes übernommen.

Mit der Neubeschilderung werden wichtige überörtliche Verbindungsrouten, wie die Strecken nach Gmund, Bad Tölz, München und Miesbach, von der stark frequentierten Münchner Straße auf ruhigere Nebenstraßen umgeleitet. Dies dient der Sicherheit der Radfahrenden und macht das Radfahren in der Region angenehmer.

Neu in das Netz aufgenommen wurden auch wichtige Ziele wie das HEP (Holzkirchner Einkaufszentrum) und das Gewerbegebiet Ost, sowie eine verbesserte Wegführung zum Ortskern, dem Holzkirchner Marktplatz. Ein besonderes Highlight der neuen Beschilderung ist die Integration des Holzkirchner Radlrings mittels Einschubplaketten. Das Design der Einschübe wurde von der REO überarbeitet und in das Beschilderungskonzept integriert, um eine durchgängige Routenführung zu gewährleisten. "Die touristischen Touren in der Region sind alle anhand Einschubplaketten unterhalb der Schilder mit passenden Symbolen und Tourennamen gekennzeichnet. So haben wir auch den Radlring in Holzkirchen mit Einschüben beschildert, dass man sich leichter am neuen Design orientieren kann.", so Helen Kremer Projektmanagerin Produktentwicklung Rad bei der REO.

Bestehende touristische Routen, wie die "Hofladen Runde" und die "Teufelsgraben Mangfall Runde", bleiben erhalten, ebenso wie die überregionalen Fernradrouten "München - Venezia" und die "Wasserradelwege Oberbayern".

"Wir freuen uns, dass wir mit der neuen Beschilderung einen weiteren Schritt in Richtung einer Fahrradfreundlichen Kommune machen können. Die klarere und sicherere Wegführung fördert nicht nur den Alltagsradverkehr, sondern macht auch touristische Radtouren durch unsere Region noch attraktiver", so Tim Coldewey, Standortförderung Holzkirchen.

Die verbesserte Sichtbarkeit der Wegweiser soll Radfahrenden eine einfachere Orientierung ermöglichen und die Nutzung der Nebenstrecken fördern. Die Änderungen sind ab sofort im gesamten Holzkirchner Radnetz sichtbar.

Über die Regionalentwicklung Oberland:

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Helen Kremer gerne zur Verfügung:

Kontakt

Helen Kremer
Projekt-Management | Tourismus und Freizeit – Produktentwicklung Rad +49 (0) 80 25 - 993 72 27
helen.kremer@regionalentwicklung-oberland.de

Tim Coldewey Standortförderung Holzkirchen

Tel: +49 8024 642-372 mobilitaet@holzkirchen.de

Pressekontakt

Ilona Kaffl Kommunikation I Medien- und Öffentlichkeitsarbeit +49 (0) 80 25 - 993 72 61 ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU Rathausplatz 2 83714 Miesbach www.regionalentwicklung-oberland.de